



<https://biz.li/3s3s>

WEGEN RADWEG: BÜRGERMEISTER WENDEN SICH AN LANDRAT UND REGIONSPRÄSIDENT

Veröffentlicht am 18.05.2020 um 12:05 von Redaktion LeineBlitz

Gemeinsame Sitzungen zweier Ortsräte sind nichts Besonderes und werden regelmäßig organisiert, wenn es Themen zu besprechen gibt, die beide Ortsteile betreffen. Besonders aber ist es, wenn beide Ortsräte zu unterschiedlichen Gemeinden und sogar zu unterschiedlichen Landkreisen gehören. So war es am 11. November vergangenen Jahres: die Ortsräte von Bledeln (Gemeinde Algermissen) und Ingeln-Oesselse (Stadt Laatzen) tagten gemeinsam und unterstrichen damit ihre Forderung nach einem etwa 1,2 Kilometer langen Radweg zwischen den beiden Orten. Sie baten mit einer Resolution ihre jeweiligen Gemeinden um Unterstützung. Nun wandten sich die Bürgermeister von Algermissen, Wolfgang Moegerle, und Laatzen, Jürgen



Köhne, mit einem Schreiben an die zuständigen Straßenbaulastträger Landrat Olaf Levonen (Landkreis Hildesheim) und Regionspräsident Hauke Jagau (Region Hannover), um das Begehren der Ortsräte zu unterstützen. Sie beziehen sich auf die zahlreichen Austauschbeziehungen zwischen Bledeln und Ingeln-Oesselse und betonen die gemeinsame 12-Apostel-Kirchengemeinde beider Orte und Ingeln-Oesselse als beliebter Nahversorger-Standort für Bledelner. "Im Zeichen einer Verkehrswende und der von allen unterstützten Förderung des Radverkehrs, möchten wir Sie als die jeweiligen Straßenbaulastträger bitten, abgestimmt die Planung und den Bau eines Radweges zwischen Bledeln und Ingeln-Oesselse zu forcieren und in Ihre Ausbauprogramme aufzunehmen", heißt es in dem von beiden Bürgermeistern unterzeichneten Schreiben an den Landkreis Hildesheim und die Region Hannover.